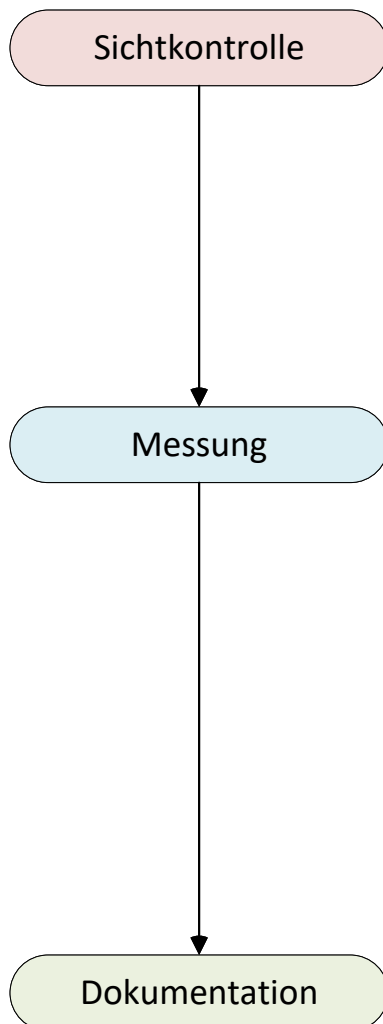


Ablauf und Ausführung einer Elektrokontrolle

Die Prüfung der elektrischen Installationen dient der Erhaltung und Gewährleistung der elektrischen Sicherheit für Personen und Sachwerte. Die dabei geltenden Gesetze (Elektrizitätsgesetz), Verordnungen (NIV) und Normen (NIN) sowie Vorschriften Dritter (Werkvorschriften) müssen eingehalten werden.



Kontrolle der technischen Unterlagen wie Schemas, Beschriftungen, Raumarten, Schutzarten, richtige Anordnung und Auswahl der Betriebsmittel:

- Berührungsschutz
- Zugänglichkeit
- Schutzeinrichtungen
- Defekte Installationsteile

Messen und Prüfen aller Licht- und Steckdosenkreise, Apparateinstallationen sowie die Personen und Sachwerte schützenden Schutzeinrichtungen:

Schutzleiter / Potentialausgleichsleiter

Isolationswiderstand (muss im stromlosen Zustand gemessen werden => Achtung Stromunterbruch!!!)

Kurzschlussstrom (Impedanz)

Fehlerstromschutzschalter RCD (Automatische Abschaltung der Schutzeinrichtung im Fehlerfall)

Phasenfolge, Drehfeld

Nach Beendigung der der Prüfungen und Messungen werden je nach Resultat der Kontrollen folgenden Dokumente ausgestellt:

- Bei Mängeln:
_Mängelbericht und Mess-und Prüfprotokoll mit detaillierter Auflistung aller Mängel und Messergebnisse
Abmahnung bei nicht fristgerechter Rücksendung der Mängelbehebungsanzeige durch die Instand stellende konzessionierte Elektroinstallationsunternehmung
Kontrolle der durch die Installationsfirma retournierte Mängelbehebungsanzeige

Ohne Mängel resp. bei Behebung aller Mängel:

Erstellung des Sicherheitsnachweises (SiNa) gemäss NIV zu Händen Eigentümer und Energie lieferndem Werk